

Herren Bezirksklasse Gr. 8

TSV Jahn 1895 Gensungen : TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III
Samstag, 08.10.2022, 18:00 Uhr

Bässe beendet mit Sieg das Spiel

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom TSV Jahn 1895 Gensungen, als Dominik Bässe sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des TTV Udenborn /Wabern/Unshausen III sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Dominik Bässe, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 2. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Jahn 1895 Gensungen ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Hoffmann / Geier machten mit Stiehl / Werner beim 11:2, 11:7, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Beim wenig später folgenden 3:0-Sieg gegen Nißalla / Richter zeigten Bass / Bass ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Eher wenig Gegenwehr bekamen Grünbeck / Clobes bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Pelz / Löhnert. Das war ein souveräner Sieg. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Sven Hoffmann kam mit der Spielweise von Andrea Nißalla am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. In toller Verfassung präsentierte sich Konstantin Geier im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jörg Stiehl. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Völlig ungefährdet war im Anschluss dagegen der Sieg von Dominik Bässe gegen Stephan Werner nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 6:11, 11:5, 11:8 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Udo Grünbeck bei seinem 3:1 gegen Kurt Richter doch überlegen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Peter Clobes gegen Peter Löhnert nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:5, 9:11, 11:6 nicht verloren. Chancenlos war Wolfgang Bässe gegen Marco Pelz nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Jahn 1895 Gensungen und des TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III in die Box. In toller Verfassung präsentierte sich Sven Hoffmann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jörg Stiehl. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Konstantin Geier bei seinem 3:1 gegen Andrea Nißalla doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dominik Bässe bezwang anschließend Kurt Richter in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Bass endete. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Jahn 1895 Gensungen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Röhrenfurth 04 III am 15.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 11.10.2022 gegen den TTV Udenborn/Wabern/Unshausen II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSV Jahn 1895 Gensungen

Doppel: Hoffmann / Geier 1:0, Bässe / Bässe 1:0, Grünbeck / Clobes 1:0

Einzel: S. Hoffmann 1:1, K. Geier 1:1, D. Bässe 2:0, U. Grünbeck 1:0, P. Clobes 1:0, W. Bässe 0:1

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen III

Doppel: Nißalla / Richter 0:1, Stiehl / Werner 0:1, Pelz / Löhnert 0:1

Einzel: J. Stiehl 2:0, A. Nißalla 0:2, K. Richter 0:2, S. Werner 0:1, M. Pelz 1:0, P. Löhnert 0:1